

Hamburgische Landesarbeitsgemeinschaft nach § 78 SGB VIII

Kinder-und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit

Hamburg, 16.03.2018

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit in Hamburg gehören ein breites Spektrum von Vertreterinnen und Vertretern von freien Trägern, Jugendverbänden, Verbänden der Freien Wohlfahrtspflege, Landesjugendhilfeausschuss, Fachbehörden, der Hamburger Bezirke und der Hochschulen an.

Aufgabe der Landesarbeitsgemeinschaft ist es die aktuelle fachliche Kommunikation der Kinder –und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit aufzugreifen und landesweit zusammenfassend zu erörtern. Über die Ergebnisse ihrer Erörterungen sind die (Fach-) Öffentlichkeit der Senat und Bürgerschaft zu informieren. Zu ihrer Aufgabe gehört es Perspektiven zur Weiterentwicklung und zu strukturellen und finanzpolitischen Notwendigkeiten von Kinder- und Jugendarbeit sowie der Jugendsozialarbeit zu formulieren.

Die Vertreterinnen und Vertreter der Landesarbeitsgemeinschaft beobachten mit zunehmender Besorgnis die Entwicklungen in der offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) und die damit verbundenen Auswirkungen auf ihre Besucherinnen und Besucher. Mit anliegender Stellungnahme geben wir dieser Besorgnis Ausdruck und informieren über die damit verbundenen negativen Entwicklungen für junge Menschen und ihre Familien in unserer Stadt.

Gemeinsam mit uns bitten wir Sie, dieser Entwicklung dringend entgegen zu treten und gemeinsam an zukünftigen Perspektiven zu arbeiten.

Für Gespräch und Rückfragen stehen wir Ihnen als Landesarbeitsgemeinschaft gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Lütkehus (Vorsitzende der LAG)

Kontakt:

Heike Lütkehus Tel 279 64 74

info@hude-hamburg.de